

Bitte geben Sie bei der Europa-Wahl Ihre Stimme ab!

Am 9. Juni 2024 finden die Europa-Wahlen in Deutschland statt.

Das bedeutet:

Die Menschen in Deutschland wählen
die Abgeordneten für das Europa-Parlament.

Am 9. Juni werden in 27 Ländern
die Abgeordneten für das Europa-Parlament gewählt.

Abgeordnete sind

Politikerinnen und Politiker von verschiedenen Parteien.

Die Abgeordneten vom Europa-Parlament bestimmen
über die Politik in der Europäischen Union.

Die Abkürzung für Europäische Union ist EU.

Deutschland gehört auch zur EU.

Genauso wie zum Beispiel Frankreich und Italien.

Die Abgeordneten entscheiden also über die Gesetze in der EU.

Die Abgeordneten werden für 5 Jahre gewählt.



Die Behinderten-Beauftragten von allen Bundesländern rufen dazu auf:

Alle Menschen sollen bei der Europa-Wahl mitmachen.

Und ihre Stimmen abgeben.

Bundesländer sind zum Beispiel:

Hessen und Bayern.

Auch der Behinderten-Beauftragte von Deutschland ruft dazu auf.

Die Behinderten-Beauftragten kümmern sich
um die Wünsche von Menschen mit Behinderung.

Und um ihre Forderungen.

Forderungen sind Dinge, die man unbedingt haben möchte.

Und darauf macht man andere Menschen auch deutlich aufmerksam.



Jedes Bundesland hat einen Behinderten-Beauftragten.
Der Behinderten-Beauftragte von Bayern ist Holger Kiesel.
Es gibt auch einen Behinderten-Beauftragten
von Deutschland.
Das ist Jürgen Dusel.



Den Behinderten-Beauftragten ist ganz wichtig:
Die Menschen sollen ein Zeichen für Demokratie setzen.
Und deshalb unbedingt bei der Europa-Wahl mitmachen.
Demokratie bedeutet:
In einer Demokratie können alle Menschen über die Politik mitbestimmen.
Dafür gibt es freie Wahlen.

Das heißt:

Jeder darf selbst entscheiden:

- Wen er wählt.
- Und ob er wählt.



Bei der Demokratie ist aber auch wichtig:

Am Ende wird das gemacht, was die Mehrheit will.

Das heißt:

Wofür sich die meisten Wählerinnen und Wähler entschieden haben.

Im Mai 2024 ist unser Grund-Gesetz 75 Jahre alt geworden.

Das Grund-Gesetz ist das wichtigste Gesetz in Deutschland.

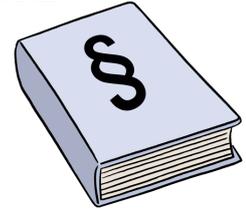
Dieses Gesetz ist nach demokratischen Regeln entstanden.

Darauf sind wir in Deutschland sehr stolz.

Gleichzeitig hat auch ein besonderer Artikel im Grund-Gesetz
30. Geburtstag.

Ein Artikel ist eine Regel im Grund-Gesetz.

Genau geht es um die Regel:



Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden.

Das heißt:

Menschen mit Behinderung haben dieselben Rechte
wie Menschen ohne Behinderung.

Menschen mit Behinderung dürfen deshalb
nicht schlechter behandelt werden.

Im Moment stellen alle Behinderten-Beauftragten fest:

Es gibt immer mehr Anfeindungen gegen Menschen mit Behinderung.

Anfeindungen sind zum Beispiel:

- Hass
- Hetze

Hetze bedeutet:

Man redet schlecht über bestimmte Menschen.

- Gewalt



Die Behinderten-Beauftragten fordern:

Die Menschen müssen sich dagegen wehren.

Es darf keine Anfeindungen gegen Menschen mit Behinderung geben.

Wer gegen Menschen mit Behinderung ist,
ist auch gegen die Demokratie.

Die Menschen-Würde ist sehr wichtig für unsere Demokratie.

Zur Menschen-Würde gehört zum Beispiel:

- Jeder Mensch ist gleich viel wert.
- Alle Menschen haben in Deutschland die gleichen Rechte.

Die Behinderten-Beauftragten rufen deshalb dazu auf:
Geben Sie bei der Europa-Wahl Ihre Stimme ab!
Damit stärken Sie unsere Demokratie.

In diesem Jahr sind noch viele Wahlen in Deutschland.
In einigen Bundesländern finden Landtags-Wahlen statt.
Bei der Landtags-Wahl wählen die Menschen
die Regierung von einem Bundesland.
Landtags-Wahlen gibt es noch in:



- Thüringen
- Sachsen
- Brandenburg

Wählen Sie auch bei den Kommunal-Wahlen!
Bei Kommunal-Wahlen wählt man zum Beispiel
die Bürgermeisterin oder den Bürgermeister.
Von einer Stadt oder einer Gemeinde.

Kommunal-Wahlen sind in diesem Jahr zum Beispiel
in Baden-Württemberg und Hamburg.
Aber nicht mehr in Bayern.



Aber achten Sie beim Wählen darauf:
Wie stehen die Parteien zu den Rechten von allen Menschen?
Wie stehen die Parteien zur Demokratie?

Übersetzung und barrierefreie Gestaltung von
sag's einfach – Büro für Leichte Sprache, Regensburg.
Geprüft von der Prüfgruppe **einfach g`macht**, Abteilung Förderstätte,
Straubinger Werkstätten St. Josef der KJF Werkstätten gGmbH.
Die gezeichneten Bilder kommen von der © **Lebenshilfe für Menschen mit
geistiger Behinderung Bremen e.V.**, Illustrator: Stefan Albers.
Das Foto von Holger Kiesel kommt von seiner **Geschäftsstelle**.